

Presse-Information

P305/23
28. September, 2023

Frei und unabhängig: Mobiles Laden von Elektrofahrzeugen voll im Trend

- **LAPP setzt BASF's Ultramid® im Gehäuse des mobilen Ladesystems Mobility Dock ein**
- **Ultramid® bietet hohe mechanische Festigkeit und UV-Beständigkeit**
- **LAPP produziert mobiles Ladegerät für zuhause und unterwegs**
- **Das Ladesystem Mobility Dock ist auf der Fakuma vom 17. bis 21. Oktober 2023 am BASF-Stand B4-4303 zu sehen**

Die Autoindustrie durchlebt derzeit den größten Wandel ihrer Geschichte. Insbesondere der Boom der batterieelektrischen Fahrzeuge stellt die Branche vor große Herausforderungen. LAPP, als führender Anbieter von Kabel und Verbindungstechnologien, hat diesen Wandel rechtzeitig erkannt und ein innovatives Ladesystem entwickelt, bei dem Ultramid® (PA), ein technischer Kunststoff der BASF, als robustes Gehäusematerial eine tragende Rolle spielt.

Die BASF, weltweit führender Hersteller von Kunststoffen, hat LAPP bei der Entwicklungsphase des Mobility Docks mit ihrer umfangreichen Materialexpertise im Bereich eMobility, Elektro und Elektronik beratend unterstützt. Die technische Entwicklungsabteilung des Chemieunternehmens verfügt mit seinen Ingenieurskunststoffen über eine starke Kompetenz in der Elektroindustrie. So konnte rasch das ideale Material ermittelt werden, das die hohen Anforderungen des Mobility Docks erfüllt: Ultramid® ist hoch mechanisch belastbar und UV-beständig, beides Eigenschaften, die den Mobility Dock langlebig und auch unter

Sonneneinstrahlung farbecht erhalten. Der Kunststoff ist halogenfrei flammgeschützt, und zeigt eine hohe Chemikalienbeständigkeit. Zudem ist eine kontrastreiche Beschriftung des Gehäuses durch Lasermarkierung möglich.

„Das mobile Laden ist ein wichtiger Faktor für die Akzeptanz von Elektrofahrzeugen, da es die Reichweitenangst verringert und die Flexibilität im Alltag erhöht. Wir freuen uns, mit unserem Material Ultramid® im LAPP Mobility Dock die Entscheidung zur Anschaffung eines Elektroautos erleichtern zu können.“, sagt Klaus Uske aus dem Technical Development bei BASF.

Der Mobility Dock ist ein mobiles Ladegerät für Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeuge und kann an einer Standard-Haushaltssteckdose angeschlossen werden. Er ist platzsparend im Kofferraum zu verstauen und ermöglicht flexibles Laden zu Hause und unterwegs. Das Ladesystem ist benutzerfreundlich und intuitiv gestaltet und zeichnet sich durch ein kompaktes, ergonomisches Design aus. Das Ladegerät wurde bereits vielfach ausgezeichnet: Mit dem German Design Award in der Kategorie „Excellent Product Design/Automotive Parts and Accessories“, dem eMove360° Award für Elektrische & Autonome Mobilität im Bereich Connectivity & Engineering, dem German Innovation Award in „Gold“ sowie dem Sustainability Award in der Kategorie „Mobilitätskonzepte“.

Dr. Simon Alig, Geschäftsführer der LAPP Mobility GmbH führt aus: „Der Mobility Dock zum „Schokoladen“ ist das ideale Produkt: klein, handlich, und ohne Kabelsalat bleibt der Kofferraum aufgeräumt. Partner, wie BASF, mit ihrem applikationsorientierten Materialportfolio legen den Grundstein für solche Innovationen auf dem Weg zur emissionsfreien Mobilität.“

Das mobile Ladesystem ist ein weiterer Schritt in Richtung einer nachhaltigen Mobilität und ein Beispiel für die erfolgreiche zukunftsorientierte Zusammenarbeit von LAPP als Hersteller und BASF als Materiallieferant. Um praktikable Elektromobilitätsanwendungen wie diese zu entwickeln, ist die Leistung des Materials von entscheidender Bedeutung. BASF bietet nicht nur ein umfassendes Materialportfolio ausgerichtet auf die Anforderungen in der Elektromobilität, sondern auch ein engagiertes eMobility-Team, bestehend aus Technikern, Designern und Materialspezialisten.

Das mobile Ladegerät wird vom 17. bis 21. Oktober 2023 auf der Fakuma Friedrichshafen auf dem Stand der BASF Halle B4, Booth B4-4303 zu sehen sein.

Mehr zu BASF Kunststoffen in der Elektromobilität: www.emobility-plastics.basf.com

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 111.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2022 weltweit einen Umsatz von 87,3 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über den Bereich Performance Materials der BASF

Der Bereich Performance Materials der BASF steht an der Spitze der notwendigen Nachhaltigkeitstransformation von Kunststoffen. Unsere Produkte werden mit Kunden auf der ganzen Welt entwickelt, um Innovationen in vier großen Industrien zu schaffen: Transportwesen, Konsumgüter, industrielle Anwendungen und Bauwirtschaft. Unsere Forschung und Entwicklung konzentriert sich auf alle Phasen des Kunststoffprozesses: Make, Use und Recycle. In der MAKE-Phase soll die Herstellung von Kunststoffen verbessert werden, vom Produktdesign über die Auswahl von Rohstoffen bis hin zum Herstellungsprozess selbst. Die USE-Phase optimiert die Stärken von Kunststoffen wie ihr geringes Gewicht, ihre Robustheit und ihre Wärmebeständigkeit. Das Ende des Produktlebenszyklus, die RECYCLE-Phase, zeigt, wie der Kreislauf geschlossen werden kann, um eine Kreislaufwirtschaft zu erreichen. 2022 betrug der weltweite Umsatz des Bereichs Performance Materials 8,5 Milliarden €. Begleiten Sie uns auf #ourplasticsjourney unter: www.plastics.basf.de

Über LAPP

LAPP mit Sitz in Stuttgart ist einer der führenden Anbieter von integrierten Lösungen und Markenprodukten im Bereich der Kabel- und Verbindungstechnologie. Zum Portfolio des Unternehmens gehören Kabel und hochflexible Leitungen, Industriesteckverbinder und Verschraubungstechnik, kundenindividuelle Konfektionslösungen, Automatisierungstechnik und Robotik Lösungen für die intelligente Fabrik von morgen und technisches Zubehör. LAPPs Kernmarkt ist der Maschinen- und Anlagenbau. Weitere wichtige Absatzmärkte sind die Lebensmittelindustrie, die Logistik, der Energiesektor und die Mobilität.

Das Unternehmen wurde 1959 gegründet und befindet sich bis heute vollständig in Familienbesitz. Im Geschäftsjahr 2021/22 erwirtschaftete es einen konsolidierten Umsatz von 1.864 Millionen Euro. LAPP beschäftigt weltweit rund 5.055 Mitarbeiter, fertigt an 19 internationalen Standorten und verfügt über 41 eigene Vertriebsgesellschaften. Zudem kooperiert LAPP mit rund 100 Auslandsvertretungen. www.lapp.com

Die LAPP Mobility GmbH als 100%tige Tochtergesellschaft bearbeitet den Elektromobilitätsmarkt mit Fokus auf Europa. Mit ca. 100 Mitarbeitern an ihren zwei Standorten in Stuttgart und Tschechien entwickelt, produziert und vertreibt sie Ladelösungen. Diese werden an Automobilhersteller, Infrastrukturhersteller und über Handelskanäle an Endkunden vertrieben. www.lappmobility.com